Deutscher Lernatlas

Deutscher Lernatlas 2011 - Nürnberg

Fakten zu Nürnberg

Rang in der Vergleichsgruppe Kreisfreie größere Großstädte	4 von 13
Einwohnerzahl (2009)	503.673
Bevölkerungsentwicklung 2009-2030 (in%)	3 %
Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (2009)	44.424 €
Arbeitslosenquote (2010)	8,5 %

Ergebnisse

Deutscher Lernatlas 2011 - regionale Ergebnisse im Detail

1	München	60,20
2	Dresden	54,93
3	Stuttgart	52,94
4	Nürnberg	49,33
5	Frankfurt a. Main	47,18
6	Leipzig	46,38
7	Köln	43,31
8	Düsseldorf	39,10
9	Hamburg	37,57
10	Berlin	34,79
11	Essen	33,99
12	Dortmund	33,37
13	Bremen	30,81

Deutscher Lernatlas 2011 - regionale Ergebnisse im Detail

Dieses Lernprofil informiert über die spezifische Lernsituation einer Region (Landkreis bzw. kreisfreie Stadt). Die Werte des Lernatlas resultieren aus einer Indexberechnung mit 38 Kennzahlen, die in den vier Lerndimensionen ausgewiesen werden. Beachten Sie, dass das Lernprofil nicht alle kommunalspezifischen Lerngegebenheiten berücksichtigen kann und lediglich eine erste Orientierung zur Einschätzung der Lernbedingungen vor Ort bietet.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Bayern	Deutschland	
Deutscher Lernatlas	4	49,33	41,85	58,81	46,33	
Schulisches Lernen	5	42,62	35,69	53,18	39,81	
Berufliches Lernen	3	54,66	43,56	60,03	48,66	
Soziales Lernen	3	43,75	41,03	56,09	46,94	
Persönliches Lernen	8	50,90	55,30	55,11	50,89	

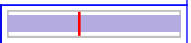
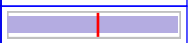
Anmerkungen

* Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

**Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte

Schulisches Lernen

Die Lerndimension Schulisches Lernen gibt Hinweise auf den Lernerfolg von Kindern und Jugendlichen in der Schule, das Studienplatzangebot und das Ausbildungsniveau von jungen Menschen und Erwerbstätigen in der ausgewählten Region.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Bayern	Deutschland	
Schulisches Lernen	5	42,62	35,69	53,18	39,81	
Allgemeine Schulbildung						
Lesekompetenz von Grundschülern (IGLU) (in Kompetenzpunkten)	1	562,00	538,87	562,00	547,51	
Lesekompetenz Deutsch (IQB) (in Kompetenzpunkten)	1	509,00	490,53	509,00	495,66	
Lesekompetenz Englisch (IQB) (in Kompetenzpunkten)	1	521,00	495,94	521,00	498,30	
Mathematische Kompetenz (PISA) (in Kompetenzpunkten)	3	522,00	500,32	522,00	503,48	
Naturwissenschaftliche Kompetenz (PISA) (in Kompetenzpunkten)	3	533,00	511,37	533,00	515,42	
Klassenwiederholer (in %)[1]	12	6,25	3,13	4,40	2,92	
Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss (in %)[2]	12	11,64	9,30	6,00	7,49	
Junge Erwachsene (20 - 24 J.) mit höherem Schulabschluss (in %)	6	73,81	72,88	79,80	73,13	
Hochschulbildung						
Angebot an Studienplätzen in der Region (in Studienanf. je Hochschulberechtigte)	5	1,02	0,95	1,06	0,86	
Junge Bevölkerung (25 - 34 J.) mit Hochschulabschluss (in %)	9	29,17	32,97	26,13	22,95	

Anmerkungen

* Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

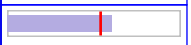
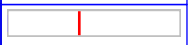
**Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte

[1] Bei der Kennzahl „Klassenwiederholer“ bedeutet ein hoher Wert im Vergleich zu den anderen Städten bzw. Kreisen in der Vergleichsgruppe ein schlechtes Ergebnis.

[2] Bei der Kennzahl „Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss“ bedeutet ein hoher Wert im Vergleich zu den anderen Städten bzw. Kreisen in der Vergleichsgruppe ein schlechtes Ergebnis.

Berufliches Lernen

Die Lerndimension Berufliches Lernen gibt Hinweise auf die Chancen von Jugendlichen, eine qualifizierende Ausbildung abzuschließen, den Erfolg von Weiterbildungsmaßnahmen für Arbeitslose sowie den Stellenwert der beruflichen Weiterbildung und des Lernens am Arbeitsplatz in der ausgewählten Region.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Bayern	Deutschland	
Berufliches Lernen	3	54,66	43,56	60,03	48,66	
Berufliche Ausbildung						
Junge Menschen ohne Aussicht auf einen Ausbildungsplatz (in %)[1]	9	1,50	2,75	0,63	1,53	
Erfolg beim Abschluss der Berufsausbildung (in %)	3	74,20	62,53	75,40	67,40	
Berufliche Weiterbildung						
Durchgeführte VHS-Kurse zur beruflichen Weiterbildung[2]	-	0,37	0,22	0,39	0,29	
Teilnahme an beruflicher Weiterbildung (in %)	7	15,00	14,63	15,18	14,03	
Teilnahme Hochqualifizierter an beruflicher Weiterbildung (in %)	7	25,04	23,04	26,97	24,64	
Dauer der Arbeitslosigkeit vor Beginn einer beruflichen Weiterbildung (in Tagen)[3]	1	120,20	192,09	102,40	153,64	
Eingliederung in den Arbeitsmarkt nach beruflicher Weiterbildung (in %)	1	56,85	40,11	52,80	45,82	
Lernförderliche Arbeitsumgebung						
Beschäftigte, die im Beruf häufig vor neue Aufgaben gestellt werden (in %)	nicht verfügbar	nicht verfügbar	0,45	0,44	0,43	
Beschäftigte, die im Beruf häufig Verfahren verbessern oder Neues ausprobieren	nicht verfügbar	nicht verfügbar	0,33	0,33	0,31	
Beschäftigte, die an Coaching oder Supervision am Arbeitsplatz teilnehmen (in %)	nicht verfügbar	nicht verfügbar	0,23	0,22	0,21	

Anmerkungen

* Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

**Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte

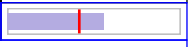
[1] Bei der Kennzahl „Junge Menschen ohne Aussicht auf einen Ausbildungsplatz“ bedeutet ein hoher Wert im Vergleich zu den anderen Städten bzw. Kreisen in der Vergleichsgruppe ein schlechtes Ergebnis.

[2] Zur Indexberechnung wurden regionale Daten der VHS-Statistik auf der Ebene der Kreise bzw. kreisfreien Städte verwendet. Aus Gründen des Datenschutzes sind hier die Werte der jeweiligen Regierungsbezirke veröffentlicht. Die Werte einzelner Volkshochschulen können deutlich von den Werten der jeweiligen Regierungsbezirke abweichen. Aus Gründen des Datenschutzes werden hier keine Ränge veröffentlichet.

[3] Bei der Kennzahl „Dauer der Arbeitslosigkeit vor Beginn einer beruflichen Weiterbildung“ bedeutet ein hoher Wert im Vergleich zu den anderen Städten bzw. Kreisen in der Vergleichsgruppe ein schlechtes Ergebnis.

Soziales Lernen

Die Lerndimension Soziales Lernen gibt Hinweise darauf, in welcher Form und in welchem Ausmaß die Menschen in einer Region Möglichkeiten zum sozialen Lernen wahrnehmen. Dieser vielseitige Aspekt des lebenslangen Lernens wird durch Kennzahlen zum sozialen Engagement, zur politischen Partizipation und zum Stellenwert der Jugendarbeit abgebildet.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Bayern	Deutschland	
Soziales Lernen	3	43,75	41,03	56,09	46,94	
Soziales Engagement						
Engagierte Bürger allgemein (in %)	3	36,14	31,21	38,44	35,12	
Engagierte Bürger für Kinder und Jugend (in %)	4	9,30	9,24	12,20	9,45	
Engagierte Bürger für Ältere (in %)	5	3,50	3,15	4,37	3,76	
Engagierte Bürger im Bereich Kirche und Religion (in %)	1	12,20	6,76	9,77	7,55	
Engagierte Bürger in der Freiwilligen Feuerwehr (in %)	1	0,43	0,16	4,25	2,07	
Engagierte Bürger im Deutschen Roten Kreuz (in %)	nicht verfügbar	nicht verfügbar	0,22	1,48	0,50	
Bereitschaft zur Knochenmarkspende (in %)	6	3,92	3,74	6,09	5,77	
Politische Teilnahme						
Wahlbeteiligung (in %)	10	69,30	70,88	71,65	70,92	
Parteimitgliedschaft (in %)	10	0,67	0,75	1,40	1,07	
Soziale Integration						
Einrichtungen in der Jugendarbeit (in Einrichtungen je Einw.)	2	0,15	0,10	0,17	0,13	

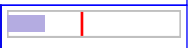
Anmerkungen

* Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

**Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte

Persönliches Lernen

Die Lerndimension Persönliches Lernen gibt Hinweise darauf, welche Lernmöglichkeiten die Menschen in einer Region zur persönlichen Entwicklung und Entfaltung vorfinden und nutzen - beispielsweise in Kursen zur persönlichen Weiterbildung, beim Sport, im kulturellen Leben und durch selbstgesteuertes Lernen mit Medien.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Bayern	Deutschland	
Persönliches Lernen	8	50,90	55,30	55,11	50,89	
Persönliche Weiterbildung (Kurse)						
Durchgeführte VHS-Kurse zur persönlichen Weiterbildung (in Kursen je 100 Einw.)[1]	-	0,51	0,28	0,53	0,36	
Teilnahme an VHS-Kursen zur persönlichen Weiterbildung (Teilnehm. je 100 Einw.)[2]	-	7,18	3,72	6,69	4,11	
Kulturelles Erleben						
Museumsbesucher in der Region (in Besuchen je 100 Einw.)	6	130,81	214,44	158,91	130,58	
Theater- und Konzertbesucher in der Region (in Besuchen je HH)	12	0,62	1,10	0,59	0,74	
Sport und Erholung						

Sportvereine in der Region (in Vereinen je Einw.)	12	0,42	0,64	0,85	1,09	
Lernen durch Medien						
Breitband-Internetzugang (in %)	9	52,30	54,75	53,17	52,54	
Nutzung von Bibliotheken (in Entleihern je 100 Einw.)	2	11,00	8,15	12,77	7,98	
Neigung zum Bücher lesen (in Indexpunkten)	10	103,00	105,97	101,11	99,70	

Anmerkungen

* Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

**Vergleichsgruppe: Kreisfreie größere Großstädte

[1] Zur Indexberechnung wurden regionale Daten der VHS-Statistik auf der Ebene der Kreise bzw. kreisfreien Städte verwendet. Aus Gründen des Datenschutzes sind hier die Werte der jeweiligen Regierungsbezirke veröffentlicht. Die Werte einzelner Volkshochschulen können deutlich von den Werten der jeweiligen Regierungsbezirke abweichen. Aus Gründen des Datenschutzes werden hier keine Ränge veröffentlichet.

[2] Zur Indexberechnung wurden regionale Daten der VHS-Statistik auf der Ebene der Kreise bzw. kreisfreien Städte verwendet. Aus Gründen des Datenschutzes sind hier die Werte der jeweiligen Regierungsbezirke veröffentlicht. Die Werte einzelner Volkshochschulen können deutlich von den Werten der jeweiligen Regierungsbezirke abweichen. Aus Gründen des Datenschutzes werden hier keine Ränge veröffentlichet.